

Viele Salzlösungen leiten den elektrischen Strom. Dabei spielen sich in der Lösung elektrochemische Prozesse ab, die im folgenden untersucht werden sollen.

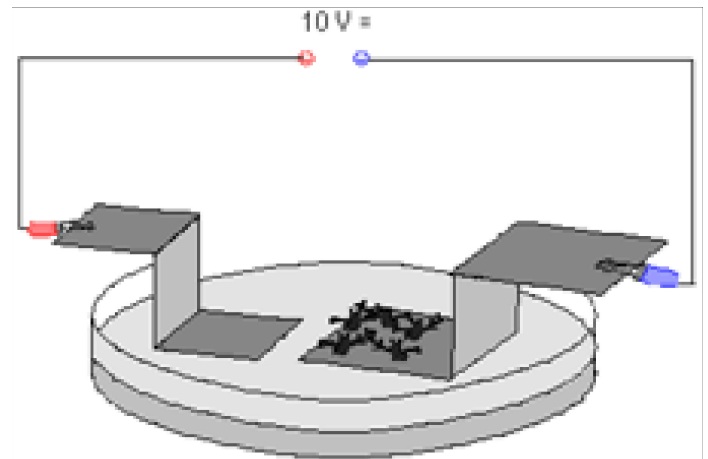
***Versuch:***

Eine Zinn- und eine Kupferelektrode werden wie abgebildet in eine Petrischale gelegt und anschließend mit einer Zinnchloridlösung bedeckt.

Die Kupferelektrode wird mit dem *Minuspol*, die Zinnlektrode mit dem *Pluspol* einer Gleichstromquelle verbunden.

Nachdem der Strom (Spannung ca. 4-5 V=) eingeschaltet ist, sind die Vorgänge an den Elektroden zu beobachten.

Sobald die wachsenden Kristalle in die Nähe der anderen Elektrode gelangen, muss der Stromfluss unterbrochen werden!



**Beobachtungen:**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Versuche, eine Erklärung für deine Beobachtungen zu finden:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Hinweis: Die zu verwendende Zinkchloridlösung wird hergestellt, indem man zu 200 ml HCl konz. so viele Zinkgranalien zugibt, bis sie sich nicht mehr vollständig auflösen.